



GEMEINDE VILLNÖSS COMUNE DI FUNES

Provinz Bozen – Provincia di Bolzano

Sachbearbeiter/in – Incaricato/a: Matthias Pernthaler

ENTSCHEIDUNG

Nr. / n. 154

DETERMINA

vom/del 17.07.2026

Gegenstand: **Ankauf von Straßenspiegeln: Auftrag mittels Direktvergabe an die Gesellschaft Tophaus AG**

CIG: BC60EAAE6A

ISOV: 051722/2026 d3: 78959

Oggetto: **Acquisto di specchietti retrovisori stradali: incarico tramite affidamento diretto alla società Tophaus S.P.A**

Der/Die Verantwortliche des Dienstbereiches

Nach Einsichtnahme in das GVD 36/2023 (nachfolgend „Vergabekodex“);

Nach Einsichtnahme in das LG 16/2015 (Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe);

Nach Einsichtnahme in das GVD 81/2008 „Einheitstext der Arbeitssicherheit“;

Nach Einsichtnahme in den Art. 126 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. 3. Mai 2018, Nr. 2), der die Aufgaben der leitenden Beamten festlegt;

Nach Einsichtnahme, in den Haushaltsvollzugsplan i.g.F., der die Verantwortlichen vorsieht, die in den ihnen übertragenen Zuständigkeitsbereichen die vorgegebenen Zielsetzungen und Richtlinien mit eigener Maßnahme umsetzen;

Festgestellt, dass die Vergabestelle "Gemeinde Villnöss" (nachfolgend „Vergabestelle“) beabsichtigt, die im Betreff genannte Leistung zu beauftragen, da zur Erhöhung der Verkehrssicherheit an unübersichtlichen Straßenabschnitten, Einmündungen und Ausfahrten zusätzliche Straßenspiegel benötigt werden. Durch die Anbringung der Spiegel werden die Sichtverhältnisse verbessert, Gefahrenstellen entschärft und das Risiko von Verkehrsunfällen für Kraftfahrzeuge, Radfahrer und Fußgänger verringert;

Il/La responsabile del servizio

Visto il Dlgs 36/2023 (di seguito "Codice degli appalti");

Vista la LP 16/2015 (Disposizioni sugli appalti pubblici);

Visto il Dlgs. 81/2008 "Testo Unico Sicurezza sul Lavoro";

Visto l'art. 126 della Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. 3 maggio 2018, n. 2) che individua e definisce il contenuto delle funzioni dirigenziali;

Visto il vigente piano esecutivo di gestione che individua i responsabili che attuano nell'ambito delle competenze loro assegnate con i propri provvedimenti gli obiettivi e le linee d'indirizzo definite;

Constatato che la stazione appaltante "Comune di Funes" (di seguito la "stazione appaltante") intende appaltare la prestazione indicata in oggetto, in quanto si rende necessario l'acquisto di specchi stradali per aumentare la sicurezza della circolazione in corrispondenza di tratti stradali, incroci e uscite con visibilità limitata. L'installazione degli specchi consente di migliorare le condizioni di visibilità, ridurre i punti di pericolo e diminuire il rischio di incidenti per veicoli, ciclisti e pedoni;

Festgehalten, dass derzeit keine aktiven AOV-Vereinbarungen und auch keine Consip-Rahmenvereinbarungen bestehen, auf der Webseite der AOV keine Richtpreise veröffentlicht sind und auch auf dem EMS gibt es keine aktiven Zulassungsbekanntmachungen zu diesen anzukaufenden Leistungen, weshalb die Vergabestelle beabsichtigt, selbstständig das entsprechende Vergabeverfahren abzuwickeln;

Festgehalten, dass gemäß „APB-Anwendungsrichtlinien Nr. 10“ das Nichtvorliegen eines eindeutigen grenzüberschreitenden Interesses angenommen wird, da der Vertragswert unter 140.000 € für Dienstleistungen und Lieferungen bzw. unter 500.000 € für Bauaufträge liegt und der einzige Projektverantwortliche keine anderweitige Beurteilung vorgenommen hat;

Für angebracht erachtet, eine direkte Beauftragung im Sinne von Art. 26 LG 16/2015 zu vergeben;

Nach Einsichtnahme in das Angebot vom 09.07.2026, Prot. Nr. 0010812, mit einem Gesamtbetrag in Höhe von Euro 500,05 (zzgl. 22% MwSt.), das von Tophaus AG, MwSt. 02560430213, vorgelegt wurde;

Festgestellt, dass die Vergabestelle die Möglichkeit der Anwendung des Pflichtfünftels gemäß Art. 120 Abs. 1 Buchstabe a) GVD 36/2023 vorsieht (Wert des Pflichtfünftels: 100,01 Euro);

Festgehalten, dass die/der einzige Projektverantwortliche die Angemessenheit des angebotenen Betrages festgestellt hat;

Festgestellt, dass das genannte Angebot den Anforderungen und Bedingungen der Gemeinde entspricht und daher angenommen werden kann.

Daher festgehalten, dass die gegenständliche Auftragserteilung an den genannten Wirtschaftsteilnehmer als zweckmäßig erachtet wird;

Festgehalten, dass der Grundsatz der Rotation gemäß den Vorgaben der APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 4 nicht angewandt wird, da es sich um eine Direktvergabe bis zu 5.000 € handelt;

Festgehalten, dass gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015 der Auftrag nicht in einzeln zu vergebende Lose unterteilt werden kann, da die Vertragsleistungen aus technischen Gründen von ein und demselben Wirtschaftsteilnehmer durchgeführt werden müssen, nachdem diese Leistungen eng miteinander verbunden sind; und dass es sich außerdem beim Auftragswert bereits um einen niedrigen Betrag handelt, weshalb die Aufteilung in Lose zu zusätzlichem Verwaltungsaufwand führen würde aber nicht zur Förderung einheitlicher Wettbewerbsbedingungen für kleine und mittlere Unternehmen gemäß Art. 28 Abs. 2 LG 16/2015;

Nach Einsichtnahme in die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die Bedingungen und Klauseln enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Zuschlagsempfänger regeln;

Festgehalten, dass die dem Erlass dieses Aktes vorausgehenden Ermittlungen es erlauben, die Ordnungsmäßigkeit und Korrektheit dieses Aktes im Sinne des Art. 185 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, R.G. 3. Mai 2018, Nr. 2, in geltender Fassung, zu bestätigen;

Nach Einsichtnahme:

Considerato che non sono attive convenzioni ACP né convenzioni-quadro Consip, non esistono prezzi di riferimento pubblicati dall'ACP e non esistono sul MEPAB bandi di abilitazione attivi relativamente alle prestazioni in oggetto e che pertanto la stazione appaltante intende svolgere autonomamente la relativa procedura di affidamento;

Dato atto, che ai sensi della “Linea Guida PAB n. 10” l'assenza di un interesse transfrontaliero certo è presunta, in quanto l'importo del contratto da affidare è inferiore all'importo di 140.000 € per servizi e forniture ovvero inferiore a 500.000 € per lavori e il responsabile unico del progetto non ha eseguito una valutazione diversa

Ritenuto di poter procedere mediante affidamento diretto ai sensi dell'art. art. 26, LP 16/2015;

Visto l'offerta dd. 09.07.2026, n.prot. 0010812, con un importo totale di euro 500,05 (oltre IVA di 22%), che veniva presentata da Tophaus S.P.A, Part. IVA. 02560430213;

Ritenuto che la stazione appaltante prevede la possibilità di applicare il quinto d'obbligo ai sensi dell'art. 120 co. 1, lettera a) D.lgs. 36/2023 (valore del quinto d'obbligo: euro 100,01);

Constatato che la/il responsabile unico del progetto ha verificato che il prezzo offerto risulta essere congruo;

Accertato, che l'offerta corrisponde alle richieste e condizioni del Comune e per tale motivo potrà essere approvata.

Dato quindi atto che il conferimento dell'incarico in oggetto al suindicato operatore economico risulta opportuno;

Constatato che il principio di rotazione come previsto dalla Linea Guida PAB n. 4 non è stato applicato, in quanto si tratta di un affidamento diretto infra 5.000 €;

Precisato che ai sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015, l'appalto non può essere suddiviso in lotti aggiudicabili separatamente in quanto le prestazioni contrattuali, per ragioni tecniche devono essere eseguite dal medesimo operatore economico giacché strettamente correlate tra loro; e che, inoltre, il valore dell'appalto è già esiguo, motivo per cui la suddivisione in lotti comporterebbe ulteriori oneri amministrativi ma non la promozione di condizioni di concorrenza paritarie per le piccole e medie imprese i sensi dell'art. 28, co. 2, L.P. 16/2015;

Vista la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni e le clausole che disciplinano il rapporto contrattuale con l'aggiudicatario;

Ritenuto che l'istruttoria preordinata all'emanazione del presente atto consente di attestare la regolarità e la correttezza di questo atto ai sensi e per gli effetti di quanto dispone l'art. 185 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige, L.R. 3 maggio 2018, n. 2, nella forma vigente;

Visti:

- in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2,
- in den Art. 50 Abs. 1 des GvD Nr. 36/2023 welches die Leistungen auflistet, welche direkt vergeben werden können;
- in das LG vom 17.12.2015, Nr. 16;
- in das LG vom 12.12.2016, Nr. 25 betreffend die Buchhaltung und Finanzordnung der Gemeinden und Bezirksgemeinschaften;
- in das buchhalterische Gutachten:
FC1z1HeYIhI30qvE6k23v7+Tka+lqa3bmVUIGT+GWt
l=
- in die Verordnung über das Rechnungswesen dieser Gemeinde;
- in den Haushaltsvoranschlag und in den Arbeitsplan dieser Gemeinde;
- in die Gemeindesatzung;

In Übereinstimmung mit dem eigenen zustimmenden Gutachten über die technische Ordnungsmäßigkeit;

entscheidet

1. Tophaus AG, MwSt. 02560430213, mit der Leistung „Ankauf von Straßenspiegeln“, über einen Betrag in der Höhe von Euro 500,05 (zzgl. 22% MwSt.), und somit für den Gesamtbetrag in der Höhe von Euro 610,06, zu beauftragen.
2. Die Vertragsunterlagen zu genehmigen, die wesentlichen und integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die wesentlichen Bedingungen enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Zuschlagsempfänger regeln und dabei auch die Bestimmungen betreffend einer eventuellen Preisrevision sowie Vorschusszahlung vorsehen.
3. Gemäß Art. 36 Abs. 1 LG 16/2015 muss für diese Beauftragung keine Sicherheit geleistet werden, da der Vertragspreis unter 40.000 € liegt.
4. Festzuhalten, dass Peter Pernthaler, in der Eigenschaft als Bürgermeister, ermächtigt ist diesen Vertrag zu unterzeichnen.
5. Den entsprechenden Vertrag in elektronischer Form mittels Austausches von Handelskorrespondenz abzuschließen.
6. Die Kontrollen über die Erfüllung der allgemeinen und besonderen Anforderungen gemäß Art. 32 LG 16/2015 vorzunehmen (Bei Vergaben bis zu den in Art. 26 Abs. 1 Buchstaben a) und b) LG 16/2015 genannten Schwellenwerten an Wirtschaftsteilnehmer, die im telematischen Verzeichnis lt. Art. 27 Abs. 5 LG 16/2015 eingetragen sind, ist die Vergabestelle von der Kontrolle der Teilnahmeanforderungen befreit).
7. Festzuhalten, dass Vanessa Mair die einzige Projektverantwortliche für die Abwicklung des Auftrages ist.
8. Die entsprechende Ausgabe zu verpflichten und wie folgt anzulasten:

- il Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con la L.R. del 03.05.2018, n. 2;
- l'art. 50 co. 1 del D.Lgs. n. 36/2023 il quale indica le prestazioni che possono essere affidate direttamente;
- la legge provinciale del 17.12.2015, n. 16;
- la legge provinciale del 12.12.2016, n. 25 riguardante l'ordinamento finanziario e contabile dei comuni e delle comunità comprensoriali;
- il parere contabile:
FC1z1HeYIhI30qvE6k23v7+Tka+lqa3bmVUIGT+GWt
l=
- il regolamento comunale di contabilità;
- il bilancio di previsione ed il piano operativo di questo comune;
- lo statuto comunale;

Espresso il proprio parere favorevole sulla regolarità tecnica;

determina

1. Di incaricare Tophaus S.P.A, Part. IVA. 02560430213 dell'espletamento della prestazione "Acquisto di specchietti retrovisori stradali" per un importo di euro 500,05 (oltre IVA di 22%), e quindi per un importo complessivo di euro 610,06.
2. di approvare la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante e essenziale del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni essenziali che disciplinano il rapporto contrattuale con l'aggiudicatario prevedendo anche le disposizioni riguardanti la eventuale revisione dei prezzi e l'anticipazione del prezzo.
3. ai sensi dell'art. 36, co. 1 LP 16/2015 per l'affidamento in oggetto non deve essere fornita alcuna garanzia, poiché l'importo contrattuale è inferiore a 40.000 €.
4. di dare atto, che Peter Pernthaler, in qualità di Sindaco è autorizzato a firmare il contratto in oggetto.
5. di stipulare il relativo contratto in modalità elettronica mediante scambio di corrispondenza.
6. di effettuare i controlli relativi al possesso dei requisiti di ordine generale e speciale ai sensi dell'art. 32, LP 16/2015 (Per affidamenti a operatori economici iscritti nell'elenco telematico di cui all'art. 27, co. 5, LP 16/2015 fino alle soglie di cui all'art. 26, co. 1, lettere a) e b) LP 16/2015, la stazione appaltante è esonerata dalla verifica dei requisiti di partecipazione).
7. di dare atto che Vanessa Mair è la responsabile unica del progetto per lo svolgimento dell'incarico.
8. di impegnare la relativa spesa e di imputarla come segue:

Betrag	Jahr	Verpfl.nr.	UEB – Kap./Art.	Bezeichnung	CIG
--------	------	------------	-----------------	-------------	-----

Importo	anno	n. imp.	UEB – cap./art.	Denominazione	
610,06 €	2026	694/2026	10051.03 – 10200/ U.1.03.01.02.999	Straßenwesen – Sonstige n.a.b. Verbrauchsmaterialien / Viabilità – Altri beni e materiali di consumo n.a.c.	BC60EAEE6A

9. Festzuhalten, dass nach überprüfter Leistungserbringung die Liquidierung ohne weitere Verwaltungsmaßnahme innerhalb der vorliegenden Ausgabeverpflichtung vorgenommen wird. In diesem Sinne werden die entsprechenden Rechnungen liquidiert, nachdem die Kontrolle der Ordnungsmäßigkeit der Leistung und die Ausstellung der Zahlungsanweisung erfolgt ist.

10. Mit der Unterzeichnung bzw. Genehmigung der vorliegenden Maßnahme wird das Nichtbestehen von Interessenkonflikten gemäß Art. 6-bis G. 241/1990 und gemäß Art. 12/bis L.G. 17/1993 bestätigt.

Gegen diesen Verwaltungsakt kann jede/r Interessierte innerhalb von 60 Tagen ab Kenntnisnahme bei der Autonomen Sektion Bozen des Regionalen Verwaltungsgerichtshofes Rekurs einreichen. Betrifft der Entscheidung die Vergabe von öffentlichen Aufträgen ist die Rekursfrist, gemäß Art. 120, Abs. 5, GvD 104 vom 02.07.2010, auf 30 Tage ab Kenntnisnahme reduziert.

9. di dare atto che successivamente alla verifica della regolare esecuzione della prestazione, si procederà alla liquidazione senza necessità di ulteriore provvedimento, nei limiti comunque dell'impegno di cui al presente atto. Pertanto le rispettive fatture saranno liquidate solo dopo la verifica della regolare prestazione e l'emissione del mandato di pagamento.

10. Con la sottoscrizione ovvero approvazione di questo provvedimento si attesta l'assenza di conflitti di interesse ai sensi dell'art. 6-bis della L. 241/1990 ed ai sensi dell'art. 12/bis della LP 17/1993.

Contro il presente atto amministrativo tutte le persone interessate possono presentare entro 60 giorni dalla conoscenza dello stesso ricorso alla Sezione Autonoma di Bolzano del T.A.R. Se la determina interessa l'affidamento di lavori pubblici il termine di ricorso, ai sensi dell'art. 120, c.5, D.Lgs. 104 del 02.07.2010, è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

Digital signiertes Dokument – documento firmato digitalmente

DIE GEMEINDESEKRETÄRIN – LA SEGRETARIA COMUNALE
Vanessa Mair
